Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 60 (1942)

Heft: 28

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 5. Februar
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 5 février
1942

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60me année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 28

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): *Schweiz:* Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft": Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): *Suisse:* un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — *Etranger:* Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 4 fr. 70.

N° 28

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Konzessionsgesuche für den Transport von Sachen. Demandes de concession pour le transport de choses. Domande di concessione per il trasporto di cose.
Société Immobilière de Beauséjour B, Genève.
Imag Aktiengesellschaft in Liq., St. Moritz.
Optisches Werk AG., Littau.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen des KEA, Sektion für landwirtschaftliche Produktion und Hauswirtschaft, betreffend Herstellung und Veräusserung von Häcksel. Instructions de l'OGA, Section de la production agricole et de l'économie domestique, concernant la fabrication et la vente de foin, de regain et de paille hâchés.
Bewilligungspflicht für Pflanzenschutzmittel und ähnliche Stoffe.
Uebersee-Transporte. Transports maritimes.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der allfällige Inhaber der vermissten Namenaktie Nr. 348 der Leihkasse Neumünster, Zürich, im Betrage von Fr. 500, datiert den 17. Mai 1866, ursprünglich lautend auf Frau Krauer-Furrer, jetzt lautend auf Frl. Berta Graf, mit Dividendencoupons Nrn. 33 bis 40, für die Geschäftsjahre 1939 bis 1946, wird aufgefordert, diesen Titel binnen einem Jahre von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden Titel und Coupons als kraftlos erklärt werden. (W 198')

Zürich, den 31. Mai 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 274 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 21. November 1940 als vermisst aufgerufene Schuldbrief vom 14. Juli 1936, Grundbuchbelege E und D, Serie III, Nr. 8903, von Kapital Fr. 4000, zugunsten der Firma Aebi & Co., Weinhandlung, in Bern, Birkenweg 10, haftend auf der Besitzung an der Lehngasse zu Wilderswil, Grundbuchblatt Nr. 501, des Herrn Paul Aeschlimann, Wirt, in Wilderswil, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiemit kraftlos erklärt. (W 47)

Bern, den 28. Januar 1942. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der erstmals in Nr. 169 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 22. Juli 1941 als vermisst aufgerufene Eigentümerschuldbrief vom 29. Januar 1932, Beleg Serie III, Nr. 109, von Fr. 14 000, haftend auf der Besitzung Stauffacherstrasse 43, Bern, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiemit kraftlos erklärt. (W 48)

Bern, den 28. Januar 1942. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der Gerichtspräsident von Konolfingen hat nach Ablauf der Auskündungsfrist unterm 2. Februar 1942 kraftlos erklärt: Eigentümerschuldbrief vom 13. Dezember 1924, Belege Serie I, Nr. 3304, von Fr. 3000, auf den Grundbuchblättern Nrn. 55—59 der Erbschaft des Johann Eymann, gewesener Landwirt, im Gmeis zu Mirchel. (W 49)

Schlosswil, den 2. Februar 1942. **Der Gerichtsschreiber:**
Bührer.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1942. 31. Januar. Unter der Firma **G. m. b. H. für Grundstücks-Verwaltung** ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 30. Januar 1942 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet worden. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Veräusserung, Verwaltung und Vermittlung von Grundstücken sowie die Erstellung von Bauten. Das Stammkapital beträgt Fr. 30 000. Gesellschafter mit einer Stammeinlage von je Fr. 15 000 sind Julius Rüegg-Fehr, von Rafz, in Küsnacht (Zürich), und August Ringger Klaus, von Niederglatt, in Zürich 7. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die obgenannten Gesellschafter sind Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift. Domizil: Werdmühleplatz 1, in Zürich 1 (bei der Firma Rüegg & Ringger).

2. Februar. **Harburger, A.-G. für Schrott u. Metalle,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1941, Seite 1422), Engrosgeschäft in Alteisen und Metallen usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Dezember 1941 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 50 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100 000 erhöht, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

2. Februar. **Hera-Holz-Kohlengas-Generator-Vertriebs G. m. b. H.** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 263 vom 8. November 1940, Seite 2153). Die Gesellschafter Armin Bachmann und Hans Bühlmann haben ihre Stammeinlagen von je Fr. 7000 an Marta Rathgeb geb. Eckert, von Zürich, in Zürich 11, abgetreten. Der Gesellschafter Fritz Dietsche hat von seiner Stammeinlage von Fr. 7000 einen Anteil von Fr. 6000 an die obgenannte Marta Rathgeb geb. Eckert und einen Anteil von Fr. 1000 an Hermann Rathgeb, von Zürich, in Zürich 11, abgetreten. Es sind demnach nun Gesellschafter mit folgenden Stammeinlagen: Marta Rathgeb geb. Eckert mit Fr. 20 000 und Hermann Rathgeb mit Fr. 1000. In der Gesellschafterversammlung vom 19. Dezember 1941 wurden neue Statuten festgelegt. Die Firma lautet nun **Hera-Generatoren G. m. b. H.** Armin Bachmann und Hans Bühlmann sind nicht mehr Geschäftsführer; deren Unterschriften sind erloschen. Die beiden Gesellschafter Marta Rathgeb-Eckert und Hermann Rathgeb sind Geschäftsführer und führen Kollektivunterschrift.

Bäckerei- und Konditorei-Hilfsstoffe. — 2. Februar. **Beco A.-G. (Beco S.A.),** in Zürich 2 (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1930, Seite 278). Diese Gesellschaft hat am 26. Januar 1942 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Aenderungen erfahren: Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von und der Handel in Bäckerei- und Konditorei-Hilfsstoffen aller Art unter der eingetragenen Marke Nr. 100572 (Bewo-Produkte) und damit direkt oder indirekt verbundenen Artikeln und Apparaten. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Fr. 50 000 betragende Grundkapital ist voll einbezahlt.

2. Februar. **Buchhandlung zum Eisässer, Aktiengesellschaft, vormals Albert Müller,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 11 vom 16. Januar 1942, Seite 117). Dr. jur. Karl Baumann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Gerold Schnitter, von Zürich, in Küsnacht (Zürich). Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

2. Februar. **Buchdruckerei Berichtshaus Tagblatt der Stadt Zürich (vormals Ulrich & Co. im Berichtshaus),** Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1941, Seite 233). Die Prokuren von Fritz Keller und Bernhard Schmid sind erloschen.

Getreide, Futtermittel. — 2. Februar. **Hugo Fischer Sohn & Co.,** Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1941, Seite 1946), Handel in Getreide und Futtermitteln. Die Firma hat das Geschäftslokal verlegt nach Stockerstrasse 46, in Zürich 2.

Strassenbau, Tiefbau usw. — 2. Februar. **Häusermann & Bächi,** Kollektivgesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1941, Seite 753). Die Firma verzeigt als Geschäftsnatur: Strassenbau und Tiefbau, Stein- und Holzpflästerung, Strassenbeläge.

Bureaubedarfsartikel. — 2. Februar. **Hans Sigg,** in Winterthur (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1933, Seite 2226), Handel in Bureaubedarfsartikeln. Die Firma verzeigt als Geschäftslokal: Rychenbergstrasse 214.

2. Februar. **Visura Treuhand-Gesellschaft,** Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 191 vom 16. August 1940, Seite 1497). Die Prokura von Jakob Guggisberg ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura für das ganze Unternehmen erteilt an Gustav Strebel, von Lindau (Zürich), in Kemptthal, Gemeinde Lindau, und Dr. Simon Jegher, von Avers (Graubünden), in Kilchberg (Zürich).

Filme. — 2. Februar. **Genossenschaft Zeus (Société coopérative Zeus),** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1939, Seite 1505) Herstellung und Verwertung von Filmen aller Art. Diese Genossenschaft wird auf Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 23. Januar 1942 gemäss Art. 96, lit. c, der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

2. Februar. **Volkshaus-Genossenschaft Winterthur,** in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1938, Seite 2557). Richard Bassler, bisher Vizepräsident, ist nunmehr Präsident; Karl Müller, von und in Winterthur, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident; Heinrich Naef, von Mogelsberg, in Winterthur, bisher Beisitzer, ist nun Aktuar (Sekretär), und Robert Graf, von Wald (Zürich) und Winterthur, in Winterthur, bisher Beisitzer, ist nun Kassier. Der Präsident zeichnet je mit dem Vizepräsident, Aktuar (Sekretär) oder Kassier kollektiv. Die Unterschriften von Dr. Adolf Gasser, Max Graber und Paul Peter sind erloschen.

Maschinenfabrik usw. — 2. Februar. **Graber & Wening A.G.,** in Neftenbach (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1939, Seite 252), Maschinenfabrik usw. Es wohnen die Verwaltungsratsmitglieder Johannes Graber in Winterthur und Gustav Adolf Ochs in Zürich.

2. Februar. **Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft (Compagnie Suisse de Réassurances) (Swiss Reinsurance Company) (Compagnia Svizzera di Riassicurazioni) (Compania Suiza de Reaseguros),** Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 262 vom 7. November 1941, Seite 2237). Die Unterschrift von Dr. Konrad Karl Wiesmann ist erloschen.

2. Februar. **Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich (Compagnie Européenne Générale de Réassurances de Zurich) (European General Reinsurance Company of Zurich),** Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 262 vom 7. November 1941, Seite 2237). Die Unterschrift von Dr. Konrad Karl Wiesmann ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Büren a. d. A.

Uhrensteine. — 1942. 2. Februar. **Adolf Urfer,** Uhrensteinfabrikation, mit Sitz in Busswil (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1929, Seite 678). Diese Einzelfirma wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Burgdorf

Elektrische Installationen. — 2. Februar. **Gloor-Baumgartner,** elektrische Installationen und mechanische Werkstätte, in Burgdorf (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1935). Die Prokura des Otto Gloor sen. ist erloschen. Dagegen wurde Prokura erteilt an Otto Gloor junior, von Birrwil (Aargau), in Burgdorf, Sohn der Firmainhaberin.

Bureau Erlach

Landwirtschaftliche Geräte, Samen. — 29. Januar. Die Einzelfirma **Jakob Meier,** Messerschmiede, landwirtschaftliche Geräte und Samenhandlung, mit Sitz in Finsterhennen (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1929, Seite 9), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übernommen worden von der Firma « Wwe. Rosa Meier-Schär », in Finsterhennen.

Wwe. Rosa Meier-Schär, in Finsterhennen. Inhaberin der Firma ist Rosa Meier-Schär, Witwe des Jakob sel., von Trub, in Finsterhennen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Jakob Meier ». Handel mit landwirtschaftlichen Geräten und Samen.

Bureau Saanen

Immobilien. — 2. Februar. **Vada A.-G. (Vada S.A.),** Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1935, Seite 1764). Diese Aktiengesellschaft hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Dezember 1941 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

2. Februar. **Milchgenossenschaft Schiffmatt-Ochsenwald,** mit Sitz in der Schiffmatt, Gemeinde Arni (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1937, Seite 2875). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 21. Oktober 1941 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch mündliche oder schriftliche Mitteilungen an die Genossenschafter. Im übrigen wird der Amtsanzeiger von Konolfingen als offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft bezeichnet.. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1942. 27. Januar. **Emmental A.G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse (Emmental S.A. Société Anonyme pour l'Exportation de Fromages Suisses) (Emmental S.A. Società Anonima per l'Esportazione di Formaggi Svizzeri) (Emmental Ltd. Export Company for Swiss Cheese),** mit Hauptsitz in Zollikofen und Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1939, Seite 310). Die Gesellschaft hat an ihrer Generalversammlung vom 18. Dezember 1941 die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die englische Fassung der Firma lautet nunmehr: **Emmental Co. Ltd., Export Company for Swiss Cheese.** Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Schweizerkäse, die Unterstützung der Fabrikation von guten Milcherzeugnissen, insbesondere der Herstellung von Qualitätskäsen, und die Zusammenarbeit mit den milchwirtschaftlichen Organisationen auf dem Gebiete der Käseerzeugung und des Käsehandels.

Viehhandel. — 2. Februar. **Jost Baumgartner,** Viehhandel, in Malters (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1935, Seite 1147). Die Firma wird infolge Nichtmehrvorliegens der Eintragspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

2. Februar. **Gas- & Wassermesserfabrik A.G. in Luzern,** mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1941, Seite 1226). Als Geschäftslokal wird infolge öffentlicher Abänderung der Strassenbezeichnung verzeigt: Obergrundstrasse 119.

Metzgerei. — 2. Februar. **H. Witschi,** in Wolhusen-Markt, Gemeinde Werthenstein. Inhaber der Firma ist Hans Witschi, von Jegenstorf (Bern), in Wolhusen-Markt, Gemeinde Werthenstein. Metzgerei, Wursterei, Fleischversand.

Malergeschäft. — 2. Februar. **Gebr. Luginbühl,** in Luzern. Unter dieser Firma haben Werner und Ernst Luginbühl, beide von Krattigen (Bern) und wohnhaft in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1942 begonnen hat. Malergeschäft. Mettenwilstrasse 20.

Revisionen, Expertisen, Gutachten usw. — 2. Februar. **Rivas,** Genossenschaft mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 125 vom 3. Juni 1931, Seite 1126). Laut Generalversammlungsbeschluss vom 24. Januar 1942 wurde unter entsprechender Aenderung von § 2 der Statuten der Zweck wie folgt umschrieben: Die Genossenschaft bezweckt die Führung von Revisions- und Verwaltungsbureaux mit folgenden Branchen: Revisionen, Expertisen und Gutachten, Instandhaltung und Einrichtung von Buchhaltungen, Verwaltungen von Liegenschaften und Vermögen, Arrangements (gerichtliche und aussergerichtliche), Sachwalterfunktionen und Beratungen aller Art. Das Geschäftslokal befindet sich Waldstätterstrasse 25 a.

Küferei, Weinhandlung. — 2. Februar. **Gebr. Krummenacher,** Küferei und Weinhandlung, in Rothenburg (SHAB. Nr. 288 vom 7. Dezember 1928, Seite 2317). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Geschäftstrennung aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Das Geschäft wird von den bisherigen Teilhabern getrennt weitergeführt.

Weinhandlung. — 2. Februar. **U. Krummenacher,** in Rothenburg. Inhaber der Firma ist Ulrich Krummenacher, von und in Rothenburg. Weinhandlung.

Restaurant. — 2. Februar. **Frau Keller-Küng,** in Kriens. Inhaberin der Firma ist Sophie Keller geb. Küng, von Zurzach (Aargau), in Kriens, mit Zustimmung des Ehemannes. Betrieb des Restaurants Metzgerhalle.

Metzgerei. — 2. Februar. **Fritz Keller,** in Kriens (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1939, Seite 13). Die Firma verzeigt als Geschäftsnatur nurmehr Metzgerei.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1942. 2. Februar. **Karl Betschart & Sohn, Baugeschäft,** in Schwyz (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1933, Seite 2300), Bauunternehmung, insbesondere Hochbau. Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma « Karl Betschart, Baugeschäft », in Schwyz. Die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Karl Betschart, Baugeschäft,** in Schwyz, ist Karl Betschart sen., von Muotathal, in Schwyz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft « Karl Betschart & Sohn, Baugeschäft », in Schwyz. Geschäftsnatur: Baugeschäft, insbesondere Hochbau.

Glarus — Glaris — Glarona

1942. 31. Januar. **SALMO-Verwaltungs A. G.,** in Glarus (SHAB. Nr. 266 vom 12. November 1941, Seite 2276), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen und die Nutzung von Vermögenswerten jeder Art und alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Januar 1942 die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 10 000 auf Fr. 30 000 beschlossen durch Ausgabe von 40 neuen Aktien zu Fr. 500. Die Liberierung erfolgte mit 85% des Nominalwertes der neuen Aktien durch Bareinzahlung und mit 15% des Nominalwertes in Verrechnung mit den den Aktienzeichnern bei der Gesellschaft zustehenden Guthaben. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 30 000 und ist eingeteilt in 60 Aktien zu Fr. 500, welche auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Die Firma wurde abgeändert in: **Salmo Handels- und Verwaltungs A. G.** Die übrigen Statutenänderungen unterliegen nicht der Publikation.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Menuiserie, ébénisterie. — 1942. 2 février. **Canisius Vonlanthen,** menuiserie, ébénisterie, à Fribourg (FOSC. du 8 juillet 1926, n° 156, page 1250). Cette raison individuelle est radiée ensuite de cessation de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison « Albert Vonlanthen », à Fribourg.

Menuiserie, ébénisterie. — 2 février. **Albert Vonlanthen,** à Fribourg. Le chef de cette raison individuelle est Albert Vonlanthen, fils de Canisius, de St-Ours, à Fribourg. La maison reprend l'actif et le passif de la raison « Canisius Vonlanthen », qui est radiée. Menuiserie, ébénisterie, Miséricorde n° 8.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Erstellung von Bauten usw. — 2. Februar. Die Firma **Wirz und Möri, Aktiengesellschaft,** Erstellung von Bauten usw., mit bisherigem Sitz in Flamatt, Gemeinde Wünnewil (SHAB. Nr. 305 vom 30. Dezember 1936, Seite 3068), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 2. August 1940, unter entsprechender Abänderung der Statuten, den Sitz nach Bern verlegt. Die Firma wird im Handelsregister von Tafers von Amtes wegen gestrichen, nachdem die Eintragung im Handelsregister von Bern (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1940, Seite 1551) erfolgt ist.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Pharmazeutische Präparate usw. — 1942. 27. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Meyo A.-G.,** mit Sitz in Walzenhausen, Fabrikation und Vertrieb von pharmazeutischen, diätetischen und kosmetischen Präparaten und Drogen (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1937, Seite 95), hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Januar 1942 das Grundkapital von bisher Fr. 10 000 um weitere Fr. 10 000 auf Fr. 20 000 erhöht durch Ausgabe von 100 auf den Inhaber lautenden Aktien zu Fr. 100. Das neu zur Ausgabe gelangende Aktienkapital ist durch Verrechnung mit einem Kreditorenposten liberiert worden. Die früher ausgegebenen 100 Namenaktien sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 20 000 und ist eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 100. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1942. 30. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Paul Truniger & Sohn, Architekten,** Architekturbureau, in Wil (SHAB. Nr. 95 vom 25 April 1938, Seite 910), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma « Paul Truniger, Architekt B. S. A. » erloschen.

Inhaber der Firma **Paul Truniger, Architekt B. S. A.,** in Wil, ist Paul Truniger, von Henau, in Wil. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Firma « Paul Truniger & Sohn, Architekten », in Wil. Architekturbureau. Dufourstrasse 1

30. Januar. Die Firma **Alfr. Greminger, Doxy-Nährmittel, Depot St. Gallen,** in St. Gallen (SHAB. Nr. 147 vom 26. Juni 1941, Seite 1246), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Nahrungsmittel. — 30. Januar. Die Firma **Johann Huber,** Vertretungen in Nahrungsmitteln usw., in St. Gallen (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1941, Seite 2207), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Nährmittel, chemisch-technische Produkte usw. — 30. Januar. Unter der Firma **Huber & Greminger,** mit Sitz in St. Gallen,

sind Johann Huber, von Häggenschwil, in St. Gallen, und Alfred Greminger, von Bussnang (Thurgau), in Weinfelden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1942 ihren Anfang nimmt. Vertrieb von Nährmitteln, chemisch-technischen und kosmetischen Produkten; St.-Leonhardstrasse 39.

30. Januar. **Konsumgenossenschaft Unterwasser,** in Unterwasser, Gemeinde Alt-St. Johann (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1940, Seite 37). Die Generalversammlung der Genossenschafter vom 7. Dezember 1941 hat in Anpassung an das neue Recht die Statuten revidiert. Zweck der Genossenschaft ist die allgemeine Förderung der sozialen Wohlfahrt und Erleichterung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder auf dem Wege genossenschaftlicher Selbsthilfe durch gemeinsame Deckung des Bedarfes an Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen in guter Beschaffenheit und Abgabe derselben zu möglichst billigen Preisen, unter Befolgung des Grundsatzes der Barzahlung. Jedes Mitglied hat einen unverzinslichen Anteilschein von Fr. 10 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen erfolgen durch das «Genossenschaftliche Volksblatt»; die Bekanntmachungen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Heinrich Kaufmann ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Aktuar Jacob Forrer-Künzle, von Alt-St. Johann. Vizepräsident ist Ernst Tschümmy, von Alt-St. Johann (bisher), und neuer Aktuar Ernst Forrer, von Wildhaus, alle in Unterwasser, Gemeinde Alt-St. Johann, wohnhaft. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Aargau — Argovie — Argovia

Glas, Porzellan usw. — 1942. 2. Februar. **Emil Sprenger,** Glas und Porzellan, in Baden (SHAB. Nr. 25 vom 25. Januar 1921, Seite 189). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma « R. Sprenger », in Baden.

R. Sprenger, in Baden. Inhaberin der Firma ist Witwe Rosa Sprenger-Waldmeyer, von Wängi (Thurgau), in Baden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Emil Sprenger », in Baden. Die Firma erteilt Einzelprokura an Paul Sprenger, von Wängi (Thurgau), in Baden. Glas, Porzellan, Haushaltungs- und Küchengeräte. Badstrasse 10.

Asphalt- und Baugeschäft. — 2. Februar. **Büchler & Schiesser,** Asphalt- und Maurergeschäft, in Brugg (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1929, Seite 1067). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma « Hs. Büchler », in Brugg.

Hs. Büchler, in Brugg. Inhaber der Firma ist Hans Büchler, von Lauffohr, in Brugg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « Büchler & Schiesser », in Brugg. Asphalt- und Baugeschäft. Zurzacherstrasse.

Möbelwerkstätte. — 2. Februar. **Josef Killer,** Möbelwerkstätte, in Turgi (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1937, Seite 13). Die Firma erteilt Einzelprokura an Josef Flück, von Brienz, in Wil-Turgi.

2. Februar. **Dr. Walter Mäder, Lack- und Farbenfabrik, Aktiengesellschaft,** in Baden (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1939, Seite 803). Geschäftsdomizil: Hirschlistrasse 3 (bei Notar Walter Wullschleger).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1942. 2 février. **Société Foncière du Pré de Cour,** société anonyme dont le siège est à Lausanne (FOSC. du 2 septembre 1936). L'assemblée générale extraordinaire du 26 janvier 1942 a pris acte de la démission de l'administrateur sans signature Georges Yenny et de celle de l'administrateur-délégué et président Charles Trivelli dont la signature est radiée. Ont été nommés comme administrateurs, avec signatures collectives à deux: Georges Blanc, de Belmont-sur-Lausanne, désigné président, et Maurice Bourquin, de Sonceboz-Sombeval (Berne), les deux domiciliés à Lausanne. Le bureau de la société est transféré: Rue du Lion-d'Or 6, chez Fides Union Fiduciaire.

2 février. **Société Immobilière Florimont-Lucinge A,** société anonyme dont le siège est à Lausanne (FOSC. du 25 mai 1938). L'assemblée générale extraordinaire du 26 janvier 1942 a pris acte de la démission de l'administrateur Charles Trivelli, dont la signature est radiée. A été nommé comme seul administrateur Georges Blanc, de Belmont-sur-Lausanne, à Lausanne, lequel engage la société par sa signature individuelle. Le bureau de la société est transféré: Rue du Lion-d'Or 6, chez Fides Union Fiduciaire.

2 février. **Société Immobilière Les Lilas,** société anonyme dont le siège est à Lausanne (FOSC. du 28 décembre 1937). L'assemblée générale extraordinaire du 24 janvier 1942 a pris acte de la démission des administrateurs sans signatures Octave Sonnard et Adolphe Meystre et de celle de l'administrateur Silvio Albertini, dont la signature est radiée. A été désigné en qualité de seul administrateur Léon Michel, de Bottens, à Lausanne, lequel engage la société par sa signature individuelle. Les bureaux de la société sont transférés: Rue Terreaux-Métropole 5, chez Léon Michel.

Caisses enregistreuses, etc. — 2 février. **Alfred Bodler,** à Lausanne, commerce et représentation de caisses enregistreuses et contrôleuses et autres représentations (FOSC. du 8 janvier 1940). Le titulaire Alfred Bodler, originaire d'Allemagne, domicilié à Lausanne, et son épouse Adèle-Emma Mathilde née Hay, ont adopté, suivant contrat de mariage du 9 avril 1921, le régime de la séparation de biens (art. 241 et suivants CCS.).

2 février. **Société anonyme Aux Occasions réunies,** dont le siège est à Lausanne (FOSC. du 3 mars 1941). L'assemblée générale extraordinaire du 31 janvier 1942 a pris acte de la démission de l'administrateur Marcel Fracheboud, dont la signature est radiée. Ont été nommés comme administrateurs: Jean-Georges-Arsène Francken, de Vich, et Héli-Philippe Veyre, de Chapelle-sur-Moudon, les deux à Lausanne, lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Jean Francken est désigné président.

Café-restaurant. — 2 février. Le chef de la maison **Robert Neumeyer,** à Lausanne, est Robert Neumeyer, allié Carruzzo, de Vétroz (Valais), à Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne « Café de Sébeillon ». Rue de Genève 66.

Café-restaurant. — 2 février. **Revelly-Rossier,** exploitation d'un café à l'enseigne « Café du Pont Chauderon », à Lausanne (FOSC. du 13 mars 1934). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

Café-restaurant. — 2 février. **Emile Schneider,** exploitation d'un café à l'enseigne «Café de Sébeillon», à Lausanne (FOSC. du 31 janvier 1933). La raison est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

2 février. **Emile Crisinel « Adresse-Office »,** bureau d'adresses et distribution de prospectus et réclames pour le commerce en général, à Lausanne (FOSC. du 27 novembre 1926). Les locaux sont transférés Terreaux 11.

Produits de beauté. — 2 février. Pierre-André Delisle, allié Isely, de Lausanne, y domicilié, et Ferdinand-Emile Beck, allié Bontems, de Zurich, domicilié à Pully, ont constitué sous la raison sociale **Laboratoire Beck et Cie,** une société en nom collectif dont le siège est à Lausanne et qui a commencé le 1er janvier 1942. Fabrication et vente de produits de beauté en gros. Bureaux: Métropole 5. Laboratoire: Avenue du 16 mai « Jardin City », à Pully.

Bureau d'Orbe

Vins. — 2 février. **Louis Jaillet,** à Vallorbe. Le chef de la maison est Louis-Arthur Jaillet, fils de Gustave-Jérémie, de Vallorbe, y domicilié. Commerce de vins. Rue de l'Agriculture 11.

Bureau de Vevey

Garage, constructions mécaniques. — 31 janvier. **Paul Broyon,** à Montreux-Le Châtelard. Le chef de la maison est Paul Broyon, fils de Louis-Emmanuel, originaire de Gryon, domicilié à Montreux-Le Châtelard. Garage et ateliers de constructions mécaniques. Rue du Pont 34 b.

2 février. La **Porcelaine et Ménage S.A.,** société anonyme dont le siège est à Vevey (FOSC. du 22 mars 1935, n° 68, page 755) a, dans son assemblée générale de ses actionnaires du 17 janvier 1942, décidé sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par l'administrateur Félix Wyss, désigné comme tel dans dite assemblée en remplacement de Hedwige Wyss, démissionnaire. La liquidation étant complètement terminée, cette raison est radiée.

Articles de ménage. — 2 février. **Félix Wyss,** à Vevey. Le chef de la maison est Félix Wyss, fils de Friedrich, originaire de Herzogenbuchsee, domicilié à Vevey. Achat et vente de tous articles de ménage en gros et en détail. Reprise de l'actif et du passif de la société anonyme « Porcelaine et Ménage S.A. », à Vevey, radiée. Rue de la Poste 12.

2 février. La **Banque Fédérale (Société Anonyme),** avec siège principal à Zurich et une succursale à Vevey (FOSC. du 16 avril 1941, n° 88, page 724), fait inscrire que la signature conférée à l'administrateur Robert Schöpfer, décédé, est éteinte.

Bureau d'Yverdon

Articles de ménage. — 2 février. **Léon Regat,** à Yverdon. Le chef de la maison est Léon Regat, d'origine française, domicilié à Yverdon. Articles de ménage. Rue Roger-de-Guimps 27.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

1942. 30 janvier. **Syndicat d'élevage de Vérossaz,** société coopérative à Vérossaz (FOSC. du 24 mai 1935, page 1336). Frédéric Fellay, secrétaire, ne fait plus partie du comité. Sa signature est radiée. Il est remplacé, comme secrétaire, par Stanislas Fellay, de Bagnes, à Vérossaz. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire, ou bien du vice-président et du secrétaire.

31 janvier. **Ateliers de Constructions Métalliques et Mécaniques Giovanola Frères S.A.,** société anonyme à Monthey (FOSC. du 7 août 1941, n° 183, page 1555). Marc Giovanola, de et à Monthey, a été nommé fondé de pouvoirs avec signature collective. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué Joseph Giovanola, ou par la signature collective à deux de l'administrateur Louis Giovanola et des fondés de pouvoirs Auguste Chevalley et Marc Giovanola.

Genf — Genève — Ginevra

Agence de publicité. — 1942. 30 janvier. **« La Publicité Moderne » R. Moynier,** à Genève, agence de publicité (FOSC. du 26 janvier 1942, page 196). Bureau: Rue du Vieux-Collège 4.

Produits d'entretien, etc. — 30 janvier. **René Burdet,** à Genève, représentation de produits d'entretien et divers (FOSC. du 13 janvier 1936, page 94). Bureau: Route de Frontenex 33.

30 janvier. **Société Immobilière Eaux-Vives Midi,** à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 janvier 1942, page 217). Le conseil d'administration est composé de Jean-Jacques L'Huillier (inscrit), nommé président et Pierre Carteret, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Jean-Jacques L'Huillier sont modifiés en conséquence.

30. Janvier. **Société Financière du Léman,** à Genève. Aux termes d'acte du 27 janvier 1942, il a été constitué sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de participer à toutes opérations financières dans le sens d'une société holding. Le capital social, entièrement libéré, est de 150 000 fr., divisé en 150 actions de 1000 fr. chacune, toutes au porteur. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Dr Marco Antonini, de Lugaggia (Tessin), à Lugano (Tessin), a été désigné comme administrateur unique avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Place de la Synagogue 6 (bureaux de la Société Bancaire de Genève).

30 janvier. **Société Anonyme de Galvanostégie Almeta,** à Genève. Suivant acte authentique du 26 janvier 1942, il a été constitué sous cette dénomination une société anonyme dont l'objet est le traitement de tous métaux, la représentation, l'achat et les recherches de tous brevets et licences se rapportant à la métallurgie et à l'électro-métallurgie ainsi que toutes opérations se rapportant directement ou indirectement à ces objets. Le capital social est de 50 000 fr., entièrement libéré, divisé en 100 actions de 500 fr. chacune. Les actions sont au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Celui-ci est composé de Bernard-Lucien Gautier, de et à Genève, président; Robert-Ernest Leclerc, de et à Genève, secrétaire; Jean-Jacques Geneux, de et à Genève, et Léon Weber-Bauler, de nationalité française, à Chêne-Bougeries, lesquels signent collectivement à deux. Adresse de la société: Boulevard du Théâtre 2 (bureaux de De L'harpe & Cie).

Autotransportordnung

Bundesbeschluss vom 30. IX. 1938 und Verordnung III vom 30. VII. 1940.

Konzessionsgesuche für den Transport von Sachen (Altunternehmer); Einspracheverfahren

Einspracheberechtigt ist jeder, der nachweist, dass die Konzession in seine gewerblichen Interessen eingreift. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und in doppelter Ausfertigung frankiert dem Eidgenössischen Amt für Verkehr in Bern einzureichen. Einsprachen gegen mehrere Gesuchsteller sind getrennt abzufassen.

Statut des transports automobiles

Arrêté fédéral du 30 IX 1938 et Ordonnance III du 30 VII 1940

Demandes de concession pour le transport de choses (anciens entrepreneurs); procédure d'opposition

Est en droit de former opposition celui qui prouve que la concession porte atteinte à ses intérêts professionnels. L'opposition doit être motivée par écrit et communiquée en deux exemplaires, sous pli affranchi, à l'Office fédéral des transports à Berne. Les oppositions formées contre plusieurs requérants doivent être présentées séparément.

Ordinamento degli autotrasporti

Decreto federale del 30 IX 1938 e Ordinanza III del 30 VII 1940

Domande di concessione per il trasporto di cose (vecchie imprese); procedura di opposizione

Ha diritto di far opposizione chiunque provi che la concessione pregiudica i suoi interessi professionali. L'opposizione dovrà essere motivata e comunicata per iscritto, in due esemplari ed a mezzo di busta affrancata, all'Ufficio federale dei trasporti a Berna. Le opposizioni formulate contro diversi richiedenti dovranno essere presentate separatamente.

N°	Name oder Firma, Sitz des Gesuchstellers Nom ou raison sociale, siège du requérant Nome o ragione sociale, sede del richiedente	Im Konzessionsgesuch vorgemerkte Fahrzeuge Véhicules indiqués dans la demande de concession Veicoli previsti nella domanda di concessione Motorwagen mit Nutzlast Véhicules automobiles ayant une charge utile Autoveicoli con carico utile bis jusqu'à fino a 1999 kg	2000—3999 kg	4000 kg und mehr et plus e più	Traktoren Tracteurs Trattori	Anhänger Remorques Rimorchi	Natur der Unternehmung Nature de l'entreprise Natura dell'impresa	Nachgesuchter Gültigkeitsbereich der Konzession Rayon de validité de la concession requise Raggio di validità della concessione domandata
	Berichtigungen:							
	1. Kanton Basel-Land							
455	Gerber-Neuenschwander, Isaak, Neuewelt	—	—	—	1	—	Als Anhänger werden sogenannte «Schnappkarren» verwendet. Nebenerwerbszweig: kleiner Landwirtschaftsbetrieb.	Transporte im Umkreis bis zu 16 km.
	2. Kanton Solothurn							
510	Hänggi, Otto, Nunningen	—	1	—	—	—	Offizielle Bahnsammelnage. — Andere Erwerbszweige: Leiter des Depots einer landwirtschaftlichen Genossenschaft und des Depots einer Mosterei. Kauf und Verkauf der Milch einer Genossenschaft. Handel mit Brennholz, landwirtschaftlichen Produkten, Düngemitteln, Kies und Sand.	Ganze Schweiz.
	3. Kanton St. Gallen							
806	Biarer, Josef, Flawil	—	1	1	—	1	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransporte und mit Möbelkasten. Andere Geschäftszweige: Holz- und Kohlenhandlung, Leiter der Ablage einer Brauerei, Personentransporte.	Ostschweiz und Transporte bis Basel und Bern.
880	Somm, Hermann, Waldkirch	—	—	2	—	1	1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransporte. 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Personentransporte. — Postkonzessionierter Autobusbetrieb.	Ganze Schweiz.
	Kanton Zürich (Fortsetzung):							
938	Hofmann's Erben, Jakob, Stadel-Winterthur	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Kies- und Sandgrubenbetrieb, Landwirtschaftsbetrieb.	Transporte im Umkreis bis 50 km.
939	Romann, Ernst Heilmuth, Zürich 3	—	2	—	—	—	—	Ganze Schweiz.
	Kanton Basel-Stadt (Fortsetzung):							
940	Häner-Hauri, Karl, Basel	1	—	—	—	—	Dienstmann.	Basel und Umgebung.
941	Lipps, Wilhelm, Basel	—	—	3	1	—	3 Lastwagen mit Kippvorrichtung. — Als Anhänger werden 12 sogenannte «Schnappkarren», sowie 3 «Pritschenwagen» verwendet. Andere Geschäftszweige: Sand- und Schotterwerke, Pferdefuhrhalterei.	Basel-Stadt und Umgebung.
	Kanton Solothurn (Fortsetzung):							
942	Flury, Hermann, Weischenrohr	—	—	1	—	—	—	Transporte im Umkreis bis 70 km. Für Möbeltransporte ganze Schweiz.
	Kanton Aargau (Fortsetzung):							
943	Willener, Arnold, Lenzburg.	—	—	—	1	—	Andere Geschäftszweige: Landwirtschaftsbetrieb, Holz- und Kohlenhandel, Pferdefuhrhalterei. Als Anhänger werden 2 sogenannte «Schnappkarren», sowie 1 gewöhnlicher ungefederter Brückenwagen verwendet. Diese Anhänger finden auch in der Pferdefuhrhalterei Verwendung.	Transporte in Lenzburg und Umgebung.
	Kanton St. Gallen (Fortsetzung):							
944	Mettler, Gebrüder, Mettendorf-Gossau	—	—	5	—	5	Filiale in Basel. — 1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransport. Anderer Geschäftszweig: Personentransporte.	Ganze Schweiz.
945	Müller, Fritz, Rorschach	—	1	1	—	—	Andere Geschäftszweige: Personentransporte, Holzhandel.	Ganze Schweiz.
946	Müller, Gebhard, Niederuzwil	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Ganze Schweiz.
	Canton de Genève (suite):							
947	Bienk C. & Fert, Genève	—	1	—	—	—	Autres branches d'activité: transports internationaux, spécialement transports de vin par wagons-réservoirs et en fûts, entrepôts. Agence de voyages et d'émigration et toutes branches s'y rattachant.	Canton de Genève.
948	Riesen, Ernest, Genève	—	—	1	—	1	Camion transformable en car. Autre branche d'activité: commerce de céréales et produits du sol. Transport de personnes.	Toute la Suisse.
949	Vuagniaux, Robert, Genève	—	—	1	—	2	Autre branche d'activité: transport de personnes.	Toute la Suisse.
	Kanton Appenzell Inner-Rhoden (Fortsetzung):							
924	Locher, Paul, Oberegg	1	—	1	—	—	Andere Geschäftszweige: Personentransporte, Autofahrlehrer, Autoreparaturwerkstätte, Kohlenhandel.	Deutschspr. Schweiz.
925	Mazenauer, Karl, Appenzell	1	—	—	—	—	Hauptgeschäftszweig: Handel mit Landesprodukten und Kolonialwaren.	Kantone Appenzell, Thurgau, St. Gallen. Ausnahmsweise andere Gebiete.
926	Nisple, Albert, Appenzell	1	—	—	—	—	Andere Geschäftszweige: Handel mit Kolonialwaren, Mineralwasser und Wein.	Ganze Schweiz.
927	Rusch, Walter, Appenzell	—	1	—	1	1	Lastwagen mit Kippvorrichtung.	Kanton Appenzell. Ausnahmsweise ganze Schweiz.
928	Weishaupt, Josef, Appenzell	1	—	—	—	—	Anderer Erwerbszweig: Gastwirtschaft.	Transporte in der Ostschweiz.
	Kanton Glarus:							
929	Isler, Ernst, Niederurnen	—	—	2	—	—	Beide Lastwagen mit Kippvorrichtung. Hauptgeschäftszweig: Handel mit Brennstoffen und Landesprodukten. Ein weiterer Lastwagen dient ausschliesslich dem Werkverkehr.	Ganze Schweiz.

Nº	Name oder Firma, Sitz des Gesuchstellers / Nom ou raison sociale, siège du requérant / Nome o ragione sociale, sede del richiedente	Im Konzessionsgesuch vorgemerkte Fahrzeuge / Véhicules indiqués dans la demande de concession / Veicoli previsti nella domanda di concessione: Motorwagen mit Nutzlast / Véhicules automobiles ayant une charge utile / Autoveicoli con carico utile: bis / jusqu'à / fino a 1999 kg	2000—3999 kg	4000 kg und mehr / et plus / e più	Traktoren / Tracteurs / Trattori	Anhänger / Remorques / Rimorchi	Natur der Unternehmung / Nature de l'entreprise / Natura dell'Impresa	Nachgesuchter Gültigkeitsbereich der Konzession / Rayon de validité de la concession requise / Raggio di validità della concessione domandata
	Kanton Glarus (Fortsetzung):							
930	Iten, Anton, Mollis	—	—	1	1	2	Lastwagen und 1 Anhänger mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Personentransport. Kleiner Heu- und Holzhandel. — Pferdefuhrhalterei.	Für den Lastwagen mit einem Anhänger ganze Schweiz. Für den Traktor mit einem Anhänger Kanton Glarus, Linthebene und nur ausnahmsweise grössere Distanzen.
931	Küng, Georg, Mühlehorn	—	—	1	—	—	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Kleiner Landesproduktenhandel, Veloreparaturwerkstätte.	Ganze Schweiz.
932	Landolt's Söhne, A., Näfels	—	1	1	—	1	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Pferdefuhrhalterei.	Ganze Schweiz.
933	Lienhard-Baumgartner, Kaspar, Niederurnen	—	—	1	—	1	Lastwagen mit Kippvorrichtung. Anderer Geschäftszweig: Gastwirtschaft.	Deutschspr. Schweiz.
934	Ruegg, Albert, Glarus	1	—	—	—	—	—	Kantone Glarus, Schwyz, St.Gallen.
935	Tschudy, Kaspar, Schwanden	—	1	2	—	1	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung und Möbelkasten. 1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie für Personentransporte und mit Möbelkasten. Andere Geschäftszweige: Personentransporte, Pferdefuhrhalterei, Autogarage und -reparaturwerkstätte.	Ganze Schweiz.
936	Weber's Söhne, Felix, Netstal	—	1	1	—	1	Offizielle Bahncamionnage. 2 Lastwagen mit Kippvorrichtung. 1 Lastwagen mit Möbelkasten. Anderer Geschäftszweig: Pferdefuhrhalterei.	Transporte in der Ostschweiz. Für Möbeltransporte ganze Schweiz.
937	Weber & Worni, Nètstal	—	—	2	—	1	1 Lastwagen mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Personentransporte, Pferdefuhrhalterei, kleiner Holz- und Heuhandel.	Für 1 Lastwagen mit Anhänger ganze Schweiz. Für 1 Lastwagen Ost- und Zentralschweiz.
	Canton de Vaud:							
950	Amaudruz, Edmond, Lausanne	—	—	1	—	—	—	Cantons de Vaud et Fribourg.
951	Autobus Lausannois, SA., Lausanne	1	1	5	—	2	3 camions transformables en cars. 2 camions avec pont basculant. Autre branche d'activité: transport de personnes.	Toute la Suisse.
952	Baer, Charles, Gingins	1	—	—	—	—	Autres branches d'activité: transport de personnes. — Entrepreneur postal.	Cantons de Vaud et Genève.
953	Barbezat, Armand, Yverdon	—	1	—	—	—	Autre branche d'activité: atelier de réparation de sacs.	Transports dans un rayon de 100 km.
954	Bastian, Frédéric, Forel	—	4	2	—	1	3 camions transformables en cars. 2 camions avec pont basculant. Autres branches d'activité: commerce de matériaux de construction et entreprise de bâtiments, transport de personnes.	3 camions et 1 remorque pour toute la Suisse, 3 camions dans un rayon de 20 km.
955	Baudat, William, Yverdon	—	—	3	—	2	1 camion avec pont basculant.	Toute la Suisse.
956	Beaucourt, A., & Pilet, Lausanne	1	—	—	—	—	Gain accessoire: blanchisserie.	Cantons de Vaud, Valais, Fribourg, Genève, Neuchâtel et Berne.
957	Bélaz, Marcel, Lausanne	—	1	—	—	—	Camion avec pont basculant. Gain accessoire: magasin de tabacs et cigares.	Toute la Suisse.
958	Besse, Alfred, Leysin	1	2	1	—	—	Camionnette transformable en voiture de tourisme. 1 camion avec fourgon. Autres branches d'activité: exploitation d'un garage, fabrique d'eaux gazeuses et dépôt de bière, transport de personnes.	Toute la Suisse.
959	Blanc-Gétaz, A., Lausanne	—	2	4	1	7	3 camions avec pont basculant. 1 camion transformable en car. 1 remorque avec fourgon. 1 remorque surbaissée. Autres branches d'activité: transport de personnes, exploitation d'une petite entreprise agricole.	Toute la Suisse.
960	Blanc-Morel, A., Lausanne	1	1	—	—	—	Autre branche d'activité: Commerce de combustibles solides et liquides.	Suisse romande.
961	Blanchard, Gaston, Féchy	—	1	2	—	—	2 camions transformables en cars. 1 camion avec pont basculant. Autre branche d'activité: transport de personnes.	Toute la Suisse.
962	Bolomey, Robert, Lutry	1	—	1	—	—	Camions avec pont basculant.	Suisse romande et Suisse alémanique.
963	Boudry, Paul, Oron-la-Ville	—	2	—	—	—	Camionneur officiel. — Autres branches d'activité: commerce de combustibles et d'eaux minérales; transport de personnes.	Suisse romande.
964	Bourgeois, Ernest, Lausanne	—	1	—	—	—	—	Toute la Suisse.
965	Bousson, Louis, Echallens	—	1	—	—	—	Autre branche d'activité: commerce de chiffons et vieux métaux.	Suisse romande et canton de Berne.
966	Bovay, Edmond, Echallens	—	—	1	—	—	Camion transformable en car. — Autre branche d'activité: transport de personnes.	Toute la Suisse.
967	Bovay, Emile, Cossonay	—	1	—	—	—	Camion avec pont basculant.	Suisse romande.
968	Bovay, Jean, Lausanne	—	—	1	—	—	Camion avec pont basculant.	Canton de Vaud.
969	Bresset, Louise, Lausanne	1	—	—	—	—	Autre branche d'activité: marchand forain.	Suisse romande et Suisse alémanique.
970	Brunner, Lucien, La Tour-de-Peilz	—	1	—	—	—	Camion avec pont basculant. — Autre branche d'activité: commerce de sable et de ballast.	Toute la Suisse.
971	Bucher, Joseph, Lutry	1	—	—	—	—	Autre branche d'activité: commerce de tonnellerie.	Canton de Vaud.
972	Burren, Charles, Lausanne	—	1	2	—	1	Camions avec pont basculant.	Suisse romande.
973	Burren, Vve. Edouard, Lausanne	—	1	4	—	2	3 camions avec pont basculant.	Toute la Suisse.
974	Burri, Ernest, Pully	1	—	—	—	—	Autres branches d'activité: exploitation d'un garage; atelier mécanique, commerce d'autos, motos, vélos, accessoires et quincaillerie; transport de personnes.	Suisse romande.
975	Cand, Frères, Grandson	—	2	5	—	4	3 camions avec pont basculant. 1 déménageuse s'adaptant à 5 camions; 2 remorques spéciales pour transports de longs bois. Autres branches d'activité: commerce de matériaux de construction, de combustibles solides et liquides, d'articles pour automobiles, de pneus. Exploitation d'un garage, atelier de réparations, location de garages.	Suisse romande.
976	Catellani, Adelino, Granges	—	—	4	—	3	2 camions avec pont basculant.	Toute la Suisse. 1 camion jusqu'à Genève, Lausanne, Neuchâtel, Fribourg.
977	Chabloz, Frères, Château d'Oex	—	1	3	—	1	3 camions avec pont basculant. 1 camion transformable en car. Autres branches d'activité: commerce de bois, combustibles et matériaux de construction; skis, luges et motocyclettes; exploitation d'un garage; transport de personnes.	Cantons de Vaud, Fribourg et Berne.
978	Chappuis, César, Lausanne	—	1	—	—	—	Camion avec pont basculant.	Transports jusqu'à Genève, Bienne, Le Sentier, Berne, Sion.
979	Chatelan, Henri, Cugy	—	1	—	—	—	Camion avec pont basculant. Autre branche d'activité: commerce de produits agricoles.	Région du Léman, Jura vaudois, Neuchâtel, Payerne, Fribourg, Bex.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Société Immobilière de Beauséjour B, Genève

Conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs de cédules hypothécaires de 2ème rang émises par la Société Immobilière de Beauséjour B, société anonyme dont le siège est à Genève, Rue de la Corraterie 26, le 16 juillet 1931, et inscrites au GL 488, actuellement feuillet 1812, de la commune de Genève, section Plainpalais, sont informés que l'assemblée générale des porteurs des cédules hypothécaires susmentionnées, tenue le 2 février 1942, a modifié les conditions de cet emprunt de la manière suivante:

1. Le terme d'exigibilité est prorogé jusqu'au 1er février 1952.
2. Le taux de l'intérêt des cédules qui était de 6% au maximum est remplacé par un intérêt variable et non cumulable de 6% au maximum, intérêt dépendant des résultats financiers de chaque exercice découlant du bilan annuel et cela pour une durée de 10 ans, soit jusqu'au 1er février 1952.
3. Renonciation aux intérêts échus.

Monsieur Lucien Thévenoz, régisseur, à Genève, Boulevard du Théâtre 9, a été nommé représentant de la communauté des porteurs des cédules hypothécaires de cet emprunt. (AA. 28)

P. Jeandin, notaire, Genève.

Imag Aktiengesellschaft in Liq., St. Moritz

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung.

Wir machen hiermit bekannt, dass unsere ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Januar 1942 die Auflösung unserer Gesellschaft beschlossen hat.

Wir fordern unsere Gläubiger hiermit gemäss Art. 742 OR. auf, ihre Ansprüche bis 15. März 1942 bei Herrn I. U. Könz, dipl. Architekt, in Guarda, anzumelden. (AA. 27³)

St. Moritz, den 2. Februar 1942. **Der Verwaltungsrat.**

Optisches Werk AG., Littau

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 20. Dezember 1941 ihre Auflösung und Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 742 OR. aufgefordert, ihre Forderungen oder sonstigen Ansprüche bis zum 10. März 1942 bei der Gesellschaft anzumelden. (AA. 29³)

Littau, den 4. Februar 1942. **Optisches Werk AG. in Liq.:**

Der Liquidator.

Nordostschweizerische Kraftwerke AG., Baden

Bilanz auf 30. September 1941

Aktiven

		Fr.	Ct.
Nicht einbezahltes Aktienkapital		26 400 000	—
Kraftwerk Beznau:			
Liegenschaften und Konzessionen	Fr. 603 053.50		
Gebäude- und Wasserwerkanlage	» 8 432 386.80		
Turbinenanlage	» 1 343 726.05		
Elektrische und maschinelle Anlage	» 4 269 456.30	14 648 622	65
Kraftwerk Löntsch:			
Liegenschaften und Konzessionen	Fr. 956 187.10		
Gebäude- und Wasserwerkanlage	» 11 968 133.30		
Turbinenanlage	» 701 157.35		
Elektrische und maschinelle Anlage	» 3 731 557.15		
Druckleitungsanlage	» 4 177 467.90	21 534 502	80
Kraftwerk Eglisau:			
Liegenschaften und Konzessionen	Fr. 1 767 935.95		
Gebäude- und Wasserwerkanlage	» 19 870 640.25		
Turbinenanlage	» 3 192 736.55		
Elektrische und maschinelle Anlage	» 6 559 182.95	31 390 495	70
Unterwerke		9 176 244	90
Leitungsnetz		17 100 378	05
Verwaltungsgebäude und sonstige Liegenschaften (Versicherungswert Fr. 898 000.—)		730 812	—
Material		730 575	05
Zähler und Apparate	Fr. 1.—		
Werkzeug und Utensilien	» 1.—		
Mobiliar	» 1.—		
Projekte und Studien	» 1.—	4	—
Beteiligungen		47 407 000	—
Wertschriften		3 386 000	—
Kassa		28 368	50
Debitoren:			
Postcheck	Fr. 68 108.05		
Banken	» 3 866 064.15		
Sonstige Debitoren	» 24 103 463.05	28 037 635	25
		200 570 638	90

Passiven

			Fr.	Ct.
Aktienkapital			80 000 000	—
Ordentlicher Reservefonds			5 425 347	95
Spezialreservefonds			6 000 000	—
Pensionsfonds			545 236	—
Obligationenkapital:				
5 % - Anleihen 1930, fällig 15.3.45	Fr. 10 000 000.—			
4½% - Anleihen 1930, fällig 15.10.47	» 10 000 000.—			
3¾% - Anleihen 1940, fällig 15.1.53	» 10 000 000.—	Fr. 30 000 000.—		
3½% - Anleihen 1924, fällig 30. 6. 44	Fr. 7 274 500.—			
3½% - Anleihen 1924, fällig 30.6.47	» 2 446 000.—			
3½% - Anleihen 1924, fällig 30.6.50	» 4 863 500.—	» 14 584 000.—	44 584 000	—
Darlehen 4½% von 1930, fällig 1.12.47			5 000 000	—
Obligationencoupons:				
unerhobene Coupons		Fr. 124 271.25		
pro rata Zinsen		» 432 818.35	557 089	60
Kreditoren			7 278 194	10
Erneuerungsfonds			43 204 100	70
Amortisationsfonds für Heimfallrechte			5 083 342	05
Gewinn- und Verlustrechnung			2 893 328	50
			200 570 638	90

Gewinn- und Verlustrechnung per 30. September 1941

Soll

		Fr.	Ct.
Obligationen- und Darlehenszinsen		2 105 156	80
Passivzinsen		1 173 089	10
Energiebezug von der A.-G. Kraftwerk Wäggital, Etzelwerk AG., AG. Bündner Kraftwerke, Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt AG. und von dritten Lieferanten		8 359 606	50
Unterhalt der Anlagen		792 339	75
Betrieb der Anlagen		845 303	80
Generalunkosten:			
Gehälter und Spesen des Personals, Pensionsversicherung, Sitzungsgelder und Spesen des Verwaltungsrates, Bureaumiete, Bureaukosten, Versicherungsprämien, Telephon	Fr. 1 004 407.50		
Steuern, Abgaben, Wasserzinse usw.	» 2 567 152.95	3 571 560	45
Abschreibungen und Rücklagen:			
Verwaltungsgebäude Baden	Fr. 50 000.—		
Material	» 81 175.—		
Zähler und Apparate	» 68 929.60		
Werkzeug und Utensilien	» 21 673.10		
Mobiliar	» 16 696.50		
Projekte und Studien	» 83 932.40		
Energielieferung an die Kantonswerke für neue Herde und Boiler	» 430 718.10		
Stempel und Disagio auf 3¾%-Anleihen von 1940	» 295 000.—		
Einlage in den Erneuerungsfonds	» 1 734 693.10		
Einlage in den Amortisationsfonds	» 148 841.45		
Kraftwerk Eglisau	» 500 000.—		
Leitungen	» 800 000.—		
Transformatoren und Apparate	» 600 000.—		
Beteiligungen	» 2 000 000.—	6 831 659	25
Ueberschuss		2 893 328	50
		26 572 044	15

Haben

	Fr.	Ct.
Vortrag vom Vorjahre	22 510	50
Aktivzinsen	695 803	10
Stromeinnahmen	23 214 533	50
Diverse Einnahmen	473 417	05
Ertrag der Beteiligungen	2 165 780	—
	26 572 044	15

(AG. 5)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen des KEA, Sektion für landwirtschaftliche Produktion und Hauswirtschaft, betreffend Herstellung und Veräusserung von Häcksel

(Vom 5. Februar 1942)

Die Verkaufspreise von Häcksel richteten sich bis anhin nach den Bestimmungen des BRB. vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung sowie der gleichlautenden diesbezüglichen Verfügung Nr. 1. Es hat sich gezeigt, dass diese gesetzlichen Bestimmungen zu allgemein gehalten sind, so dass die Hersteller von Häcksel zu wenig im klaren sein konnten, welche Verarbeitungs- und Handelsspannen noch zulässig sind.

Im Einvernehmen mit der eidgenössischen Preiskontrollstelle werden, gestützt auf den BRB. vom 20. September 1940 über die Landesversorgung mit Rauhfutter und Streuemitteln, die Preise für das Ausgangsmaterial, für die Häckselfabrikation, die Verarbeitungsentschädigung und die Handelsspanne mit sofortiger Wirkung vom eidgenössischen Kriegsernährungsamt wie folgt festgelegt:

1. Die Preise der zur Häckselfabrikation bestimmten Materialien richten sich nach den Vorschriften betreffend die Höchstpreise für Rauhfutter und Streuemittel. Es ist ein mittlerer Einkaufspreis franko Fabrikationslokal zu errechnen.
2. Die Entschädigung für das Schneiden von Heu und Emd wird auf maximal Fr. 2.70 je 100 kg, für Stroh auf Fr. 3.— je 100 kg festgelegt. In dieser Entschädigung ist der bei der Verarbeitung des Materials entstehende Gewichtsverlust inbegriffen.
3. Für die Reinigung, Entstäubung, Pressearbeiten und die Verpackung dürfen die nachgenannten Zuschläge verrechnet werden:
   a) bei Abgabe des Häcksels nach erfolgter mechanischer Reinigung und Entstäubung in ballengepresstem Zustande, inklusive der verwendeten Packmaterialien Fr. 1.70 je 100 kg;
   b) bei Abgabe nach erfolgter mechanischer Reinigung und Entstäubung gepresst, in Leihsäcke verpackt Fr. 1.20 je 100 kg;
   c) bei Abgabe in entstäubtem Zustande, in Leihsäcken lose verpackt Fr. —.90 je 100 kg;
   d) für käuflich abgetretene Säcke der effektive Selbstkostenpreis.
4. Der höchstzulässige Handelsnutzen wird je 100 kg wie folgt festgesetzt:
   a) bei Veräusserungen in Posten unter 500 kg . . . . Fr. 1.75;
   b) bei Veräusserungen in Posten von 500 kg bis 2500 kg » 1.25;
   c) bei Veräusserungen in Posten über 2500 kg . . . . » —.50.

Wenn der Häcksel von Fabrikanten direkt an den Verbraucher geliefert wird, so hat er Anspruch auf die Handelsmarge. Bei Veräusserung der Ware an Wiederverkäufer haben diese Anspruch auf den Handelsnutzen.

28. 5. 2. 42.

Instructions de l'OGA, Section de la production agricole et de l'économie domestique, concernant la fabrication et la vente de foin, de regain et de paille hâchés

(Du 5 février 1942)

Les prix de vente de foin, de regain et de paille hâchés se basaient jusqu'à présent sur les dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 1er septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, ainsi que l'ordonnance nº 1 du département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, y relative.

L'expérience a montré que ces dispositions légales sont trop générales, de sorte que les fabricants de foin, de regain et de paille hâchés ne sont pas suffisamment au clair sur les majorations encore admises pour la fabrication et le commerce.

D'entente avec le Service fédéral du contrôle des prix, vu l'arrêté fédéral du 20 septembre 1940 sur l'approvisionnement du pays en fourrages secs et en litière, l'Office de guerre pour l'alimentation fixe, avec entrée en vigueur immédiate, les prix suivants pour le matériel brut, pour la fabrication du foin, du regain et de la paille hâchés, l'indemnité de fabrication et la marge commerciale:

1 Les prix des matériaux destinés à la fabrication du foin, du regain et de la paille hâchés se basent sur les prescriptions concernant les prix maximums des fourrages secs et litière. On calculera un prix d'achat moyen, franco local de fabrication.
2. L'indemnité de hâchage du foin et du regain est fixée à fr. 2.70 par 100 kg; pour la paille, à fr. 3.— les 100 kg, au maximum. La perte de poids résultant de la manutention de la marchandise est comprise dans cette indemnité.
3. Les majorations suivantes pourront être portées en compte pour le nettoyage, le dépoussiérage, le bottelage et l'emballage:
   a) pour du foin, du regain et de la paille hâchés, après nettoyage mécanique et dépoussiérage, inclusivement le matériel d'emballage, fr. 1.70 par 100 kg;
   b) les dits, bottelés, après nettoyage mécanique et dépoussiérage, emballés en sacs loués, fr. 1.20 les 100 kg;
   c) dépoussiérés, emballés en vrac, en sacs loués, fr. —.90 les 100 kg;
   d) les sacs vendus seront facturés au prix coûtant.
4. La marge commerciale maximale admise est fixée comme suit, par 100 kg:
   a) pour des quantités en-dessous de 500 kg . . fr. 1.75 par 100 kg;
   b) pour des quantités de 500 jusqu'à 2500 kg » 1.25 » 100 »
   c) pour des quantités supérieures à 2500 kg » —.50 » 100 »

Le fabricant qui livre le foin, le regain et la paille hâchés directement aux consommateurs, a droit à la marge commerciale.

Lors de la livraison de la marchandise à des revendeurs, ce sont ces derniers qui ont droit à la marge commerciale. 28. 5. 2. 42.

Bewilligungspflicht für Pflanzenschutzmittel und ähnliche Stoffe

(Mitteilung der Abteilung für Landwirtschaft im eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement, vom 3. Februar 1942)

Mit dem 10. Januar 1942 ist die Verfügung Nr. 2 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über Herstellung und Vertrieb von landwirtschaftlichen Hilfsstoffen (Pflanzenschutzmittel und ähnliche Stoffe) vom 18. Dezember 1941 in Kraft getreten. Nach dieser Verfügung sind Herstellung und Vertrieb aller Schädlingsbekämpfungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Unkrautvertilgungsmittel und Mittel zur Bekämpfung von Vorratsschädlingen, soweit sie in der Landwirtschaft und in den landwirtschaftlichen Nebengewerben Verwendung finden, einer allgemeinen Bewilligungspflicht unterstellt.

Die Hersteller und Wiederverkäufer derartiger Produkte werden aufgefordert, alle bewilligungspflichtigen Produkte bei den untenstehenden eidgenössischen Anstalten bis spätestens 28. Februar 1942 zur Prüfung und Bewilligung anzumelden.

Hiervon sind ausgenommen:

a) die bisherigen «Kontrollfirmen für Pflanzenschutzmittel»;
b) die Wiederverkäufer von Mitteln der unter a) genannten Firmen;
c) die Wiederverkäufer von Mitteln schweizerischer Herkunft, für welche bereits vom Hersteller eine Bewilligung erworben bzw. ein Gesuch um Bewilligung gestellt worden ist;
d) die Wiederverkäufer von Mitteln ausländischer Herkunft, für welche bereits vom Generalvertreter eine Bewilligung erworben bzw. ein Gesuch um Bewilligung gestellt worden ist.

Die unter b) bis d) genannten Ausnahmen für Wiederverkäufer gelten jedoch nur unter der Bedingung, dass der Vertrieb in der Originalpackung der Herstellerfirma geschieht und Namen und Zusammensetzung der Mittel nicht geändert werden. Im Zweifelsfalle geben die untengenannten Anstalten Auskunft.

Die Bewilligungsgesuche sind zu richten:

für Gesuchsteller aus dem deutschen Sprachgebiet der Schweiz: an die Eidgenössische Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau, Wädenswil;
für Gesuchsteller aus dem französischen und italienischen Sprachgebiet der Schweiz: an die Eidgenössische agrikulturchemische Anstalt, Lausanne.

Anmeldeformulare sind von diesen Anstalten zu beziehen.

28. 5. 2. 42.

Uebersee-Transporte

(Zirkular Nr. S. 0218 des eidgenössischen Kriegs-Transportamtes vom 4. Februar 1942)

Export 28, s/s «Padua» IV, Genua—Lissabon 25. Februar 1942.

Export 29, s/s «Maloja» VII, Genua—Lissabon 15. Februar 1942.

Für die seinerzeit gemeldete Exportreise s/s «Padua» Genua—Lissabon sind uns unerwartet umfangreiche Sendungen angemeldet worden, so dass wir uns veranlasst sahen, die Buchungen zum Teil nur unter Vorbehalt genügenden Schiffsraums zu bestätigen. Wir sind nun aber in der Lage, auch die s/s «Maloja» für eine Fahrt mit Exportwaren zur Verfügung zu stellen, so dass die gemachten Vorbehalte hinfällig werden. Die s/s «Maloja» (Export 29) wird nun vor der s/s «Padua», und zwar etwa am 14. Februar 1942, ladebereit sein. Die s/s «Padua» (Export 28) dagegen erleidet laut soeben aus Lissabon eintreffendem Bericht eine weitere Verspätung und dürfte erst etwa am 25. 2. 42 zur Aufnahme der Exportgüter in Genua bereitliegen. Die «Certificates of origin and interest», auf s/s «Padua» lautend, sind ebenfalls für s/s «Maloja» gültig und brauchen demzufolge nicht umgeschrieben zu werden. Dagegen können Vorschriften für ausdrücklichen Verlad mit s/s «Maloja» oder «Padua» nicht berücksichtigt werden. Unser Genueser Agent, Firma C. David, hat entsprechende Instruktionen erhalten. In Anbetracht des Umstandes, dass die s/s «Padua» zurückgestellt ist, können wir für dieses Schiff Exportanmeldungen noch bis zum 19. 2. 42 hier eintreffend entgegennehmen.

Ybarra-Linie: 25% Rückvergütung der einkassierten Konferenzfracht. — Mit der 25%igen Frachtrückerstattung für Ybarra-Dampfer ex s/s «Maloja», Export 3, bis und mit ex s/s «Padua», Export 15, hat diese Angelegenheit ihre Erledigung gefunden. Eine Rückvergütung für spätere Sendungen kommt nicht in Frage, weil wir ab 1. September 1941 nicht mehr die Konferenzfracht, sondern die reduzierte Ybarra-Fracht bereits abgerechnet haben.

28. 5. 2. 42.

Transports maritimes

(Circulaire nº S. 0218 de l'Office fédéral de guerre pour les transports, du 4 février 1942)

Exportation 28, s/s «Padua» IV, Gênes—Lisbonne 25 février 1942.

Exportation 29, s/s «Maloja» VII, Gênes—Lisbonne 15 février 1942

Nous avons reçu pour le départ du vapeur «Padua» Gênes—Lisbonne un très grand nombre d'avis d'expédition. Nous avons donc été obligés d'en accepter un certain nombre sous «réserve de place». Or, il nous est maintenant possible de mettre à la disposition des chargeurs le vapeur «Maloja» VII de sorte que les réserves formulées au sujet de la place disponible se trouvent annulées. Le vapeur «Maloja» (Exportation 29) partira avant le s/s «Padua», il sera prêt à charger vers le 14 février 1942. Le s/s «Padua» IV (Exportation 28) subira, selon une communication reçue de Lisbonne, un certain retard et ne chargera probablement pas avant le 25. 2. 42. Les «Certificate of origin and interest» établis au nom du vapeur «Padua» seront également valables pour le s/s «Maloja» VII et ne doivent donc pas être changés. Par contre, nous ne pouvons accepter ni tenir compte d'aucune prescription au sujet de l'embarquement par l'un ou l'autre de ces deux navires. Notre agent à Gênes, M. David, a reçu des instructions en conséquence. Vu que le s/s «Padua» IV est retardé, nous pouvons encore accepter des «avis d'expédition» jusqu'au 19. 2. 42, date de réception à Berne.

Ybarra-Line: 25% de ristourne sur le fret de Conférence payé. La ristourne de 25% ayant été effectuée par nous pour les navires allant du «Maloja» I, exportation 3, au s/s «Padua» I, exportation 15, nous considérons cette affaire comme liquidée. Une ristourne pour les envois ultérieurs n'est pas prévue, vu qu'à partir du 1er septembre 1941, nous n'avons plus débité le fret de conférence, mais le fret de la ligne Ybarra. 28. 5. 2. 42.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et Consulats — Legazioni e Consolati

Dem an Stelle des an einen andern Posten berufenen Herrn Luciano Favretti zum Berufsvizekonsul von Italien in St. Gallen, mit Amtsbefugnis über die Kantone St. Gallen, Appenzell A.-Rh. und I.-Rh. und Thurgau ernannten Herrn Lucio Sebastiani wird das Exequatur erteilt. 28. 5. 2. 42.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Lucio Sebastiani nommé vice-consul de carrière d'Italie à St Gall, avec juridiction sur les cantons d'Appenzell Rh. ext., Appenzell Rh. int., St-Gall et Thurgovie, en remplacement de M. Luciano Favretti, appelé à un autre poste. 28. 5. 2. 42.

Redaktion:
Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

TRANSPORT-VERSICHERUNG

für Import und Export

EIDGENÖSSISCHE
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
(LA FÉDÉRALE)

Gegründet 1881

Hauptsitz:
ZÜRICH

Talacker 21/23 Tel. 73433

Transport-, Valoren-, Autocasco-, Reisegepäck-,
Kredit-, Kautions-,
Feuer-, Einbruch-Diebstahl-, Glas-, Wasser-,
Elementarschaden-, Kassenbotenberaubungs-
Versicherungen

WUB Warten Sie noch mit Ihrer Steuererklärung!

bis Sie die neue Broschüre gelesen haben:

Das ABC des WUB, Leitfaden für die Abrechnung der Warenumsatzsteuer für alle Berufsgruppen, mit Sach-, Branchen- und Warenregister. Ca. 48 Seiten, Fr. 4.— (inkl. Steuer).

Erscheint am 7. Februar. Aber **bestellen Sie schon jetzt** durch Einzahlung auf Postcheck VIII.4147 (Frankolieferung) oder bei Ihrem Buchhändler.

VERLAG ORGANISATOR A.G ZÜRICH 6 TEL. 62375

Compagnie hôtelière de Marseille et de la Riviera

Société anonyme au capital de 2 400 000 fr.

Siège à Paris, Rue Le Peletier 31

RC. Seine 5/55/95

Le Conseil d'administration a décidé le remboursement:

Dès le 1er mars 1942 de 3784 obligations sur celles restant à amortir des obligations de 500 fr. chacune, émission 1912 (série n° 1 à 5000), et de la totalité des titres restant à amortir de l'emprunt d'obligations de 80 fr., émission 1916, soit 3884 obligations de la série I B à 5000 B et 972 obligations de la série 5001 à 6250.

Et dès le 1er mars 1943, des 100 titres qui resteront en circulation ensuite du remboursement dont il vient d'être parlé de l'émission d'obligations de 500 fr. 1912 (série n° 1 à 5000).

Suivant procès verbal dressé par Me Page, notaire, à Aix-les-Bains, le 15 janvier 1942, il a été procédé au tirage au sort des numéros des 100 obligations de 500 fr. remboursables seulement le 1er mars 1943.

Les numéros sortis sont les suivants:

18	337	979	1245	1780	2071	2364	2729	3094	3462	3807	4299	4692
30	379	998	1285	1803	2100	2548	2735	3143	3477	3847	4303	4744
66	507	1037	1298	1892	2185	2575	2827	3204	3479	3993	4344	4820
100	603	1051	1450	1901	2189	2596	2980	3242	3556	4044	4512	4954
154	664	1099	1458	1952	2250	2613	3008	3245	3610	4195	4563	
188	703	1114	1475	1954	2256	2625	3028	3401	3711	4249	4589	
190	710	1194	1497	2025	2344	2698	3032	3440	3746	4255	4626	
244	713	1220	1660	2064	2352	2705	3088	3461	3755	4274	4679	

Ces 100 obligations seront remboursables à partir du 1er mars 1943. Les 3784 obligations de 500 fr. de la même émission, les 3884 obligations de 80 fr. de la série I B à 5000 B et les 973 obligations de 80 fr. de la série 5001 à 6250 sont remboursables à partir du 1er mars 1942.

Tous ces remboursements auront lieu sur présentation des titres en francs français à la Société de Banque Suisse à Genève et à Lausanne dès que le transfert des fonds nécessaires sera possible, à l'Hôtel Splendide, à Marseille, Boulevard d'Athènes 31 et au siège de la société à Paris, Rue Le Peletier 31. L 17

Société Bancaire de Genève

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **12 février 1942, à 15 heures, au siège de la société,** Place de la Synagogue, 6, à **Genève,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du Conseil d'administration et rapport des contrôleurs.
2. Délibération sur la conclusion de ces rapports et sur la répartition du bénéfice net.
3. Nomination d'administrateurs.
4. Nomination des contrôleurs.

Le rapport du Conseil d'administration, le bilan et le compte de profits et pertes, les propositions concernant l'emploi du bénéfice net ainsi que le rapport des vérificateurs des comptes seront à la disposition des actionnaires dès le 2 février 1942 au siège de la société, Place de la Synagogue 6.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres ou justification de leur possession, jusqu'au 10 février 1942, par la Société Bancaire de Genève. X 11

Genève, le 21 janvier 1942.

Le Conseil d'administration.

Etablissements Sarina SA., Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en F-4

assemblée générale

pour lundi 16 février, à 17 heures, au siège social.

Tractandum: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des vérificateurs sont déposés au bureau de la société, où les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Pour être admis à l'assemblée, les actionnaires doivent déposer leurs titres au siège social jusqu'au lundi 16 février, à 12 heures.

Fribourg, le 29 janvier 1942. Le Conseil d'administration.

MYCÉTA SA.

Fabrique romande de levure pressée, à Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 17 février 1942, à 16 heures 30, au Château de Nyon.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que les rapports de gestion et de contrôle peuvent être consultés au siège de la société, à Nyon.

Cartes pour assemblée délivrées par: MM. Gonet & Co,, à Nyon; Banque Cantonale Vaudoise et siège social. L 6

Nyon, le 22 janvier 1942. Le Conseil d'administration.

Es gibt in jedem Betrieb gewisse tägliche Arbeiten, um die herum der Geschäftsmann

trotz allem

nicht kommt. — Zu diesen Obliegenheiten gehört auch ein aufmerksames Durchsehen des Schweiz. Handelsamtsblattes. — Nützen Sie diesen Vorteil!

A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug

liefert Kisten für jede Branche. Spezialität: Gezinkte Kisten, genutet u. verleimt. Bierkisten, Werkstattkisten, Schubladenkisten, in solider, fachmännischer Ausführung. 401

Oeffentliches Inventar

Rechnungsruf

Auf das Gesuch des Waisenamtes Arbon hat der Präsident des Bezirksgerichtes Arbon die Errichtung des öffentlichen Inventars über den Nachlass des verstorbenen

Josef Züger

Drechsler, von **Altendorf,** in Arbon, mit Schlussnahme vom 2. Februar 1942 bewilligt. Demzufolge werden diejenigen, welche gegenüber der Erbschaft aus irgendwelchem Titel eine Rechtsansprache geltend zu machen haben, aufgefordert, diese Rechte auf gestempeltem Papier spezifiziert und unter Beilage sämtlicher Belege bis spätestens den **15 März 1942** beim **Notar des Kreises Arbon** in Arbon anzumelden, unter Vermeidung der Folgen des Art. 590 ZGB.

Zugleich werden die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, bei Vermeidung einer Ordnungsbusse von 5 bis 50 Franken, ihre Verbindlichkeiten bis zu oben genanntem Zeitpunkte beim nämlichen Notariate anzumelden.

Personen, welche Sachen des Verstorbenen in Verwahrung haben, sind gehalten, hievon dem Notariate innert gleicher Frist Mitteilung zu machen. G 2

Arbon, den 3. Februar 1942.

Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidenten,
Der Notar des Kreises Arbon: Anderes.

Junger, bestausgewiesener

Kaufmann

deutsch und französisch sprechend, mit englischen Sprachkenntnissen, Bank- und Notariatspraxis, **sucht sich neues Arbeitsgebiet.** Antritt sofort oder im Frühling 1942.

Offerten unter Chiffre **Oc 5558 Z** an **Publicitas Zürich.** Z 42

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Zürich — Bahnhofstrasse 66
BASEL — St. Albananlage 1
Genf — Rue du Mont-Blanc 3

499

Muster-Versandschachteln

Nr. 1573 grau Karton Klappschachtel, 150×70×30 mm.
100 Stück Fr. 7.50, 1000 Stück Fr. 60.—.

Nr. 1682 grau Karton, 165×85×25 mm, mit Bindfadenverschluss.
100 Stück Fr. 13.—, 1000 Stück Fr. 125.—.

Muster zu Diensten.

LANDOLT-ARBENZ & CO AG
PAPETERIE TEL. 39.757 ZÜRICH BAHNHOFSTRASSE 69

Directeur technique

parfaitement au courant de la fabrication en série d'horlogerie et de petite mécanique, cherche changement de situation. Ecrire sous chiffre **P 1253 N** à **Publicitas Neuchâtel.** N 5

Verantwortlich für den Inseratenteil und Annoncenregie: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.